



Badewannenspiele

Kinder baden gern und Sie lieben es, wenn die Eltern mit ihnen während dessen spielen. Hier finden Sie zwei tolle Spielmöglichkeiten!

Den Rücken auf verschiedene Art waschen

Material: Waschlappen, Schaumstoffball, Strumpf

Es stehen drei bis vier Waschwerkzeuge zur Auswahl. Das Kind entscheidet zunächst, womit es den Rücken gewaschen bekommen soll: mit einem Waschlappen, mit den flachen Händen, mit den Fingern, mit einem Schaumstoffball oder mit einem nassen Strumpf. Nach einigen Durchgängen wird ein Ratespiel daraus: „Du machst die Augen zu. Womit wasche ich dir den Rücken?“



Körperteile lernen

Material: Badespielzeug, z.B. Quitschente

Ein Wassertier taucht unter. Bei uns hat sich ein Quietschekrokodil als lustig herausgestellt. Es schwimmt unter Wasser, am liebsten unter viel Schaum zu verschiedenen Körperteilen des Kindes, es versucht dabei ungesichtet zu bleiben. Wenn es ein Körperteil des Kindes berührt hat, fragt es: „Oh, was war das?“ - Antwort des Kindes z.B.: „Der Fuß!“. Das Krokodil antwortet: „Wow, du hast einen Fuß? Ich auch, schau!“ Und schwimmt dann weiter. Es kann durchaus sehr lustig werden, wenn das Krokodil plötzlich mal unverhofft und schnell auftaucht und: „Wo bin ich?“ ruft.

Schwamm-Stempeln

Material: ein Schwamm, Fingerfarbe oder Wasserfarben

Haben Sie noch Schwämmchen im Haus? Damit können schon kleine Kinder tolle Bilder tupfen. Zerschneiden Sie die Schwämmchen in Stücke. Auf Tellern etwas Fingerfarbe geben oder Wasserfarben gut anfeuchten. Ihr Kind kann nun das Schwämmchen in eine Farbe tunken und auf dem Papier kunterbunte Muster stempeln.



Pro Farbe ein Schwämmchen nehmen, sonst gibt es ein Farben-Mischmasch.

